

GEMEINDEINFORMATION

Liebe Antauerinnen!
Liebe Antauer!

Als ich zum Bürgermeister gewählt wurde, versprach ich, dass ich bereit bin, etwas für die **Gemeinschaft** in Antau zu tun. Dazu braucht man Geduld, Gelassenheit und **Kontinuität**.

Eine meiner Devisen lautet, wer in der Zukunft Erfolg haben möchte, muss sich mit der **Zukunft beschäftigen**. In den letzten Monaten habe ich mich sehr viel mit der **Zukunft von unserem Antau** beschäftigt. Das Ergebnis dieser Bemühungen wurde zum Hauptbestandteil der letzten Gemeinderatssitzung.

Bei der **Sitzung des Gemeinderats** am vergangenen Dienstag wurden bei einer gut vorbereiteten und im Vorfeld in den beiden Fraktionen ausführlich diskutierten Tagesordnung **einstimmig** die **Weichen** für die **kommenden Jahrzehnte gestellt**.

GEWERBEPARK ANTAU

Verträge mit kompetentem Partner geschlossen

Das **Ziel meiner**, in den letzten Monaten **nochmals verstärkten, Bemühungen** war es, im Bereich des Gewerbeparks Antau einen **Partner zu finden**, der **potent genug** ist, um dort auch **Betriebsansiedlungen** im **größeren Stil** abzuwickeln.

Nach vielen **mühsamen Gesprächen und Verhandlungen**, konnten wir nun über meine guten Kontakte zum Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank Burgenland, Dr. Julius Marhold, das **Interesse** bei einem **solchen Projektentwickler wecken**. Es handelt sich dabei um die **SET Bauprojektierung GmbH** mit Sitz in **Wien**, Hietzinger Hauptstraße 31.

Dieses **Unternehmen** weist mit seinen **vielen Betriebsansiedlungen**, wie etwa in der **Eisenstädter Ruster Straße**, wo es unter anderem das **Technologiezentrum** umsetzte, **hervorragende Referenzen** auf.

Vor allem aber mit ihrem **Gewerbe- und Handelspark in Müllendorf** zeigte es mit der **Ansiedlung** von Logistikzentren der **Konzerne Lidl** und **Libro**, dass es ihr **gelingt**, auch in mit Antau vergleichbaren Gemeinden **hunderte Arbeitsplätze** zu schaffen.

Nach mehreren Verhandlungsrunden mit dem Geschäftsführer dieser Gesellschaft, Ing. Ferdinand Hager, konnten wir die vom Gemeinderat nun **einstimmig genehmigten Vertragsunterlagen** ausarbeiten.

Diese mit einem **Notar** und einem **Steuerberater** seitens der Gemeinde **abgesprochenen Verträge** sind die **Grundlage** für eine weitere **positive Gestaltung** des **Gewerbeparks**. Im Wesentlichen umfassen sie **folgende Kernpunkte**:

- Die **Projektgesellschaft** kauft **sämtliche** der noch freien **Flächen** an der Bundesstraße von den **jetzigen Eigentümern** um die **vereinbarten € 9,00** pro Quadratmeter an. Insgesamt sind das **35.450 m²**.
- Die **Gemeinde Antau erhält** für die Errichtung der Hauptzufahrtsstraße, den Kanal und die Straßenbeleuchtung einen **Beitrag von € 265.875,00**.
- Die **Projektgesellschaft** wird **sämtliche Erschließungsmaßnahmen** zur Baureifmachung innerhalb des von ihr angekauften Bereichs wie Straße, Wasser, Kanal, Strom, Beleuchtung etc. **selbst vornehmen** und die **Kosten dafür tragen**.
- Die **Gemeinde** hat bei **jeder** von der Projektgesellschaft geplanten **Betriebsansiedlung** ein schriftliches **Einspruchsrecht**.
- Schließlich wurde eine an die **Zahl der geschaffenen Arbeitsplätze gekoppelte Wirtschaftsförderung** vereinbart, die **garantiert**, dass sich die Projektgesellschaft im **eigenen Interesse** bemühen wird, **Betriebe** anzusiedeln, die **viele** und auch **ordentlich bezahlte** Arbeitnehmer **beschäftigen**.

Wir hoffen und sind **sehr zuversichtlich**, dass sich diese **Partnerschaft mit Profis** im Bereich der Betriebsansiedlung als **Erfolg** für unsere ganze **Gemeinde** erweist, denn dann steht auch einer weiteren Zusammenarbeit bei den Flächen des Gewerbeparks neben den Bahngleisen nichts im Weg.

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit auch **bei den Grundeigentümern** für ihre **Bereitschaft zum Verkauf** der dortigen Grundstücke **bedanken**.

Sie tragen damit sehr viel dazu bei, dass wir unser Antau auch in Zukunft finanziell unabhängig erhalten und somit die hart erkämpfte Eigenständig behalten können!

VEREIN „JÄGERSCHAFT ANTAU“

Standort für Gebäude fixiert

Die **Antauer Jäger** hegen schon seit **vielen Jahren** den **Wunsch**, auf dem Antauer Hotter ein **eigenes Gebäude** zu errichten. Diese „**Jagdhütte**“ soll vorwiegend jagdlichen Zwecken aber auch für Versammlungen der Mitglieder der Jagdgesellschaft dienen.

Nachdem der **Bürgermeister** den Jägern **versprach**, dieses **berechtigte Anliegen** seitens der Gemeinde nach Möglichkeit **zu unterstützen**, wurden in den letzten Monaten die Bemühungen zur Suche nach einem **geeigneten Standort** verstärkt.

Weil die **Nähe zum verbauten Gebiet** wegen der geringeren **Kosten** für die Zuleitung von Strom und Wasser sehr **wichtig** ist, wurde schließlich eine Teilfläche des Grundstücks Nr. 1456 in der Nähe der Abfallsammelstelle als Kompromiss allseits ins Auge gefasst.

Der **Gemeinderat** hat deshalb **einstimmig beschlossen**, dem von den Jägern dafür eigens gegründeten **Verein** mit dem Namen „**Jägerschaft Antau**“, diese **Teilfläche** im Ausmaß von **291 m²** zu **verkaufen**.

Wir hoffen, dass das leider langwierige, und vom Land seit 1. Juli dieses Jahres auch wesentlich schwieriger gemachte **Umwidmungsverfahren** in den nächsten Monaten über die Bühne gehen wird, damit die **Jäger** gleich nach dem Winter mit den **Bauarbeiten beginnen können!**

KOSTENBEITRÄGE für AUFSCHLIESSUNGEN

Beitragssätze so niedrig wie möglich festgesetzt

Die **Gesamtkosten** des Vorhabens „**Infrastruktur Wulkablick**“ betragen **bis dato € 784.484,32**. Diese schlüsseln sich wie folgt auf:

Bankkosten und Zinsen	€ 2.789,82
Straßenbeleuchtung	€ 44.025,07
Projektierung und Ausschreibung	€ 20.910,32
Nebenkosten	€ 3.221,86
Hydranten	€ 6.799,20
Straßen- und Gehsteigbau	€ 706.738,05

Die **Einnahmen** für dieses Projekt wurden mit einer Summe von **€ 785.363,12** wie nachfolgend bestritten:

A-conto-Zahlungen Anrainerbeiträge	€ 18.640,58
Zinsen und Zuweisungen	€ 561,55
Grundstücksverkäufe Gemeinde	€ 32.898,99
Darlehensaufnahme Zwischenfinanzierung	€ 733.262,00

Nachdem sich die **Gemeinde bereit erklärt hat**, von der notwendigen Darlehenssumme den Betrag von **€ 500.000,00 zu übernehmen**, sind von den **Anrainern** noch **€ 233.262,00 aufzubringen**.

Aufgrund der auf Basis der Schlussrechnungen vom **Land** vorab vorgenommenen Berechnung, **wären** laut dem Burgenländischen Baugesetz **folgende Einheitssätze für Anrainerbeiträge möglich**:

Unterbau Straße inklusive Entwässerung	€ 97,64
Trag- und Deckschichten Straße	€ 40,41
Gehsteig	€ 101,94
Straßenbeleuchtung	€ 45,60
Summe	€ 285,59

Diese konnten aber **aufgrund** der bei der **Projektentwicklung erzielten Einsparungen** und der bereits **erwähnten Kreditübernahme** seitens der Gemeinde **um 30 % verringert** werden.

Der Gemeinderat hat deshalb nun **einstimmig** aufgrund der Bestimmungen des Baugesetzes **folgende Einheitssätze** pro Laufmeter **verordnet**:

Unterbau Straße inklusive Entwässerung	€ 68,35
Trag- und Deckschichten Straße	€ 28,29
Gehsteig	€ 71,36
Straßenbeleuchtung	€ 31,92
Summe	€ 199,92

Die **Gemeinde übernimmt** somit insgesamt **nahezu 70 %** der Gesamtkosten. Die entsprechenden Bescheide werden noch im heurigen Jahr ergehen, wobei durch die Gemeinde als **zusätzliche Kulanz** das **Zahlungsziel** mit **spätestens 31. März 2012** festgelegt wurde.

ÄNDERUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLAN

Auflageverfahren begonnen

Nachdem der **Flächenwidmungsplan** für den dritten Block der Oberwarter Siedlungsgenossenschaft am Rupaweg und das Gebäude der Jäger **geändert werden muss**, wurde vom Gemeinderat beschlossen, ein entsprechendes Verfahren zu eröffnen.

Der **Hauptteil der Arbeiten** für diese Änderung, wie Verhandlungen und Textformulierungen, wird vom **Gemeindeamt erledigt**. Aus diesem Grund können die **Kosten** für die zusätzlich notwendigen technischen Unterlagen mit € 1.980,00 verhältnismäßig **gering gehalten** werden.

Nachdem diese Unterlagen vorliegen, wird der **Entwurf** des **neuen Flächenwidmungsplans** für **8 Wochen** zur allgemeinen **Einsichtnahme** aufgelegt sein. In diesem Zeitraum, aber auch schon jetzt, ist es möglich, **Widmungsanregungen** in Form einer Erinnerung **beim Gemeindeamt einzubringen**.

SITZUNG des GEMEINDERATS

Weitere Beschlüsse

In der letzten Gemeinderatssitzung am **18. Oktober 2011** wurden zusätzlich noch folgende weitere Angelegenheiten behandelt und **einstimmig beschlossen**:

- Für die Errichtung eines **Sichtschutzgürtels** im Bereich des **Gewerbeparks** wird seitens der Gemeinde von **Margit Weber** das **Grundstück** Nr. 1654 um € 9,00 pro Quadratmeter **erworben**.
- Die **Abrechnung** des **Baufauftrags** zum Straßen- und Gehsteigbau am Wulkablick an die **Straka Bau GmbH** wurde mit einer **endgültigen Bausumme** von **€ 718.847,47** zur Kenntnis genommen.
- Für die **Erweiterung** der **Straße** zum geplanten **dritten Wohnblock** der OSG am **Rupaweg** wurden **294 m²** ins Öffentliche Gut **übernommen**.
- Die **Umsetzung** des **Gemeindenaturschutzgebiets** zwischen dem Tennisplatz und der Fischaufstiegstreppe an der Hottergrenze zu Stöttera wurde mit **Mitteln** in der Höhe von **€ 9.796,00** dotiert.
- Der Bürgermeister gab einen **Bericht** über den **Stand der Dinge** beim **Cross-Currency-Swap-Geschäft** ab.
- Weiters berichtete der Bürgermeister über den von der **Stadtgemeinde Mattersburg** geplanten **Neubau** eines „**Sozialpädagogischen Zentrums**“, welches die alte **Sonderschule ablösen** soll.
- Die **Berichte** aus den **letzten beiden Sitzungen** des **Prüfungsausschusses** wurden ebenfalls **verlesen**.

GEMEINDEAUSFLUG 2012

Ziel mit Südtirol festgelegt

Der Gemeindeausflug wird auf **vielfachem Wunsch** im nächsten Jahr nach **Südtirol** gehen.

Gestartet wird am **Donnerstag**, den **17. Mai 2012** (Christi Himmelfahrt). Die Heimkehr nach **drei Nächtigungen** ist für **Sonntag**, den **20. Mai 2012** geplant.

Der **nächsten Gemeindeinformation** wird ein **detailliertes Programm** beigelegt werden. Merken Sie sich den Termin bereits vor!

BLUMENSCHMUCKWETTBEWERB 2011

2. Platz im Bezirk errungen

Heuer erreichte **Antau** beim **Bezirkswettbewerb** den **zweiten Platz**. Die Siegerehrung fand am 19. September 2011 in Steinfurt statt.

Ich möchte allen **freiwilligen Helferinnen und Helfern**, die immer wieder beim Blumensetzen und der Ortsverschönerung mithelfen, **allen Hausbesitzern**, die durch die Pflege der Grünflächen vor ihren Liegenschaften und den Blumenschmuck an ihren Häusern ebenfalls Jahr für Jahr zur Ortsverschönerung beitragen sowie **unseren Gemeindebediensteten**, die sich laufend um die Beete und Blumen im Bereich des öffentlichen Guts kümmern, **herzlich für ihren Einsatz danken**.

SPENDE des JAHRGANGS 1971

an das Behinderten- und Pflegeheim Wimpassing

Der **Jahrgang 1971** übergab mit Freude eine **Spende ihres Jahrgangstreffens** dem Behinderten- und Pflegeheim in Wimpassing, wo **Renate Hergovits** betreut wird.

Mit dieser großzügigen Spende von **€ 470,00** wird ein **Fernseher** für **Renates Zimmer** finanziert.

Wie die Stiftung „Behinderten- und Pflegeheim Wimpassing“ möchte auch ich mich ganz herzlich beim Jahrgang 1971 für diese **vorbildliche Aktion bedanken**.

ERNTEDANKFEST in der Pfarrkirche

Messe mit Kindergarten- und Schulkindern

Am **Sonntag**, den **23. Oktober 2011** wird in unserer **Pfarrkirche Erntedank gefeiert**.

Nach dem Einzug der Kindergartenkinder mit ihren Erntegaben beginnt um **9:00 Uhr** der **Festgottesdienst**, der sowohl von den **Kindergartenkindern** als auch den **Volksschulkindern** mitgestaltet wird.

Nach dem Gottesdienst wird **im Pfarrhof** wieder zum **Pfarrkaffee** geladen.

BESUCH unserer PARTNERGEMEINDE

St. Kathreiner kommen am Nationalfeiertag

Am **Mittwoch**, den **26. Oktober 2011**, erwartet Antau **Besuch** aus unserer Partnergemeinde **St. Kathrein am Offenegg**.

Nach einigen **Besichtigungen am Vormittag** werden unsere Freunde aus St. Kathrein auf unserem Sportplatz ihr Mittagessen einnehmen und uns am **Nachmittag** bei der **Hotterwanderung des SV Antau** begleiten.

Ihren Ausflug werden sie abends mit einem Besuch im **Buschenschank Resatz** ausklingen lassen.

HOTTERWANDERUNG des SV ANTAU

am Nationalfeiertag

Die **Sportvereinigung Antau lädt** auch heuer wieder zu einer **Hotterwanderung** am **Mittwoch**, den **26. Oktober 2011** ein.

Ab 10:00 Uhr ist die **Küche am Sportplatz geöffnet**. Start der **Hotterwanderung** ist **um 13:30 Uhr**. Es stehen zwei Wanderrouten zur Verfügung:

Route 1 (2 Stunden): Sportplatz – Obere Hauptstraße – Polankaweg – Hotterweg – Labstation – Straßenquerung Antau/Zagersdorf – Eisenbahnkreuzung – Güterweg Antau/Wulkaprodersdorf – Mühlgasse – Untere Hauptstraße – Lindengasse – Wiesengasse – Sportplatz

Route 2 (3 Stunden): Sportplatz – Obere Hauptstraße – Polankaweg – Hotterweg – 1. Labstation – Straßenquerung Antau/Zagersdorf – Eisenbahnkreuzung – Güterweg Antau/Wulkaprodersdorf – Güterweg Wulkaprodersdorf/Sandacker – Untere Hauptstraße – Kirchengasse – 2. Labstation – Güterweg Antau/Dreschenauer – Wiesengasse – Sportplatz

Die Wanderung wird bei **jeder Witterung** durchgeführt. Im **Anschluss** an den **Wandertag** gibt es eine **anständige Sportlerjaus´n**.

PILATES für EINSTEIGER

ab Donnerstag, den 27. Oktober 2011

Pilates ist ein **wunderbares System** von Bewegungen, das Körper und Seele gleichermaßen gut tut. Ohne sich völlig auszupeinern, **verbessern** Sie auf schonende Art Ihr Körperbewusstsein, Ihre Bewegungsabläufe, Ihr Aussehen und damit natürlich Ihr **ganzes Lebensgefühl**.

Was können Sie damit erreichen:

- Bauch- und Rückenmuskulatur effektiv kräftigen
- den gesamten Körper schön formen
- die wichtige Tiefenmuskulatur aktivieren
- eine gute und aufrechte Haltung bekommen
- Rückenschmerzen und Verspannungen vorbeugen
- Ihre Leistung auch in anderen Sportarten verbessern

Die **Turnabende** werden **jeweils Donnerstag** von **20:15 Uhr bis 21:15 Uhr** unter der Leitung von **Justina Tomko** im **Turnsaal** der **Volksschule** abgehalten. Am **27. Oktober 2011** findet von 20:15 bis 21:15 Uhr eine **Schnupperstunde** statt.

Männer und Frauen jeglichen Alters sind herzlich willkommen. Um Anmeldung unter 0676/9219001 wird gebeten.

WINTERZEITBEGINN

Zeitumstellung am 30. Oktober 2011



Ende Oktober ist es wieder so weit. In der Nacht von Samstag, den 29. Oktober auf **Sonntag**, den **30. Oktober** drehen wir **um 3:00 Uhr** morgens die Uhrzeiger **auf 2:00 Uhr** zurück und gewinnen dadurch eine Stunde.

90 JAHRE BURGENLAND

Bitte um alte Fotos

Am **Sonntag**, den **4. Dezember 2011** plant die Gemeinde im **Gasthaus Schlögl** eine **Festveranstaltung** zu den Anlässen „**90 Jahre Burgenland – 20 Jahre Gemeindetrennung**“.

Dazu **suchen** wir **alte Fotos**, die die Entwicklung **unserer Gemeinde** in den letzten 90 Jahren darstellen.

Sollten Sie über alte Fotos verfügen, ersuchen wir Sie, diese ins **Gemeindeamt** zu **bringen**, wo wir sie digitalisieren und Ihnen **sofort zurückgeben werden**. Der Bürgermeister ist auch gerne bereit, diese Arbeit bei Ihnen zu Hause zu erledigen.

GESUNDES DORF

Vortrag am 10. November 2011 um 19:00 Uhr

Eine Veranstaltung des Projektteams „Gesundes Dorf“ findet am Donnerstag, den 10. November 2011 um 19:00 Uhr **im Gasthaus Schlögl** statt.

Zum Vortrag **„Der gezielte Punkt – die gezielte Hilfe“ – Akupressur zur Selbstbehandlung** konnte als Referent Heilmasseur Hannes Steiger, bekannt aus Rundfunk und Fernsehen, gewonnen werden.

Akupressur ist **eine der natürlichsten Heilmethoden** und ein Teil der traditionellen chinesischen Medizin.

Themenschwerpunkte: Migräne, Kopfschmerzen, Verdauungsprobleme, Gewichtsprobleme, Schlafstörungen, Schnupfen und weitere „Klassiker“ die unseren Alltag oft belasten.

Akupressur bietet die Möglichkeit, **durch gezieltes Drücken von Punkten am Körper** eine **Linderung der Schmerzen und Beschwerden** zu bewirken. Voraussetzung ist, dass man über einige Punkte an der Körperoberfläche Bescheid weiß.

Hannes Steiger ist im Kurzentrum Bad Tatzmannsdorf seit 1972 als Masseur tätig. Sein Tätigkeitsbereich ist Heil-, Sport- und gewerbliche Massage. Spezialgebiete: Lymphdrainage, Fußreflexzonenmassage, Tuina, Akupunkt-Massagen und Akupressur.

Ich möchte im Namen des Projektteams und in meinem Namen alle Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer sowie Freunde und Bekannte zu diesem interessanten Gesundheitsvortrag recht herzlich einladen.

Weitere TERMINE und VORANKÜNDIGUNGEN

MARTINFEST des Kindergartens mit Laternenumzug

Mittwoch, 9. November 2011 um 17:00 Uhr

LETZTES HEIMSPIEL des SV Antau vor der Winterpause

SV Antau 1930 gegen ASK Weppersdorf

Samstag, 12. November 2011

U23 um 13:00 Uhr bzw. Kampfmannschaft um 15:00 Uhr

KREISJAGD der Antauer Jagdgesellschaft

Samstag, 19. November 2011

ab 15:00 Uhr Hasen-Verkauf bei der Hubertuskapelle

ADVENTBASAR

Samstag, 26. November 2011 ab 14:00 Uhr

4. SPORTLER-KIRTAG mit Kirtagstanz

Samstag, 26. November 2011

* * * * *

Abschließend möchte ich Sie nochmals zu allen Veranstaltungen, die in den nächsten Wochen abgehalten werden, herzlichst einladen.

Unser Erfolg in der Vergangenheit ist die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft!



Ihr Bürgermeister

Adalbert Endl



Impressum:	Gemeindeinformation Nr. 5/2011, Oktober 2011 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Adalbert Endl Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde 7041 Antau Hauptplatz 3, Eigenverlag
------------	---